

Großes ABC für die Eltern des 2. – 4. Jahrgangs der Wilhelmschule Stand: 09/2025



A wie

Antolin-und Antonwettbewerb

Ab dem 2. Schuljahr können die SuS (Schülerinnen und Schüler) am Antolinwettbewerb teilnehmen, d.h., sie lesen Bücher, beantworten online bei www.antolin.de Fragen dazu, sammeln dabei Punkte und gewinnen dann vielleicht beim halbjährlichen Antolinwettbewerb. Aber nur, wenn man in seiner Klasse die meisten Punkte gesammelt hat. Genauso geht das beim Antonwettbewerb. Dieser startet aber schon im 1. Schuljahr im 2. Halbjahr. Nur sammelt man hier Sterne und das Rechnen steht im Mittelpunkt. Die Passwörter erhalten die SuS durch die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer. Bücher kann man in der Klassenbücherei oder in der Castroper Stadtbücherei ausleihen. Der Förderverein organisiert die Preise (pro Klasse 1./2./3. Preis) und gestaltet die Urkunden. Super!

Ausflüge

Schule findet nicht nur auf dem Schulgelände und in den Klassenräumen statt. Ausflüge zu außerschulischen Lernorten wie zum Tierpark oder ins Theater gehören auch dazu. Die Entscheidungen darüber treffen die Klassenlehrkräfte zusammen mit den Klassenpflegschaften.

Laut Schulkonferenzbeschluss nehmen wir an dem *Rucksack-Projekt* teil, d.h., jedes Kind besucht einmal im Schuljahr mit der Klasse ein Theaterstück im Westfälischen Landestheater. Meistens geschieht dies in der Vorweihnachtszeit. Eine Vor-oder Nachbereitung des Theaterstückes in der Schule (45 min) gehört zum Rucksack-Projekt dazu. Im 3. Schuljahr findet außerdem eine Hausführung durch das Theater statt.

In diesem Zusammenhang sei erwähnt, dass Kinder aus Haushalten mit geringem Einkommen finanzielle Unterstützung für die Teilnahme an derartigen schulischen Veranstaltungen erhalten können (BuT), wenn diese Veranstaltungen außerhalb der Wilhelmschule stattfinden. Um einen derartigen Zuschuss zu bekommen, muss dieser jedoch formal beantragt werden. Sprechen Sie bitte die Schulsozialarbeiterin Frau Ledwon an!

Arbeitsgemeinschaften (AG)

In der Regel werden im 2., 3. und 4. Schuljahr Arbeitsgemeinschaften angeboten, die die Kinder frei wählen dürfen:

- Chor (2. - 4. Schuljahr)
- Förderung mathematisch interessierter SuS (3. Schuljahr)
- Homepage-AG (4. Schuljahr)

B wie

Bewegliche Ferientage

In jedem Schuljahr gibt es 3-4 zusätzliche bewegliche Ferientage in allen Schulen in NRW. Diese werden in der Schulkonferenz für das jeweils kommende Schuljahr festgelegt und per SchoolFox am Ende oder Anfang des Schuljahres allen Eltern mitgeteilt. Die Eltern der Schulanfänger werden im „Kleinen ABC“ darüber informiert.

C wie

Chor

Ab dem 2. Schuljahr können die SuS sich für die Teilnahme am Schulchor anmelden, der mehrmals im Schuljahr auftritt (z.B. im Rahmen der Einschulungsfeier und Abschlussfeier, am Tag der offenen Tür, beim Frühlingsfest).

D wie

Dienstags =Schulfrühstück

Dienstags gibt es zwischen 7.30 und 8.00 Uhr in der Mensa im Neubau unten ein Schulfrühstück, an dem alle Kinder teilnehmen dürfen. Aktuell wird es von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern angeboten. Helfende Hände werden immer benötigt! Falls Sie Interesse haben, bitte bei Herr Pyka melden.

E wie

Eltern

Auch wenn die Eltern nicht täglich in der Schule sind, spielen sie eine wichtige Rolle für das Funktionieren des Schulalltags. Nicht nur die Eltern, die als Elternvertreter mitwirken, sondern ALLE Eltern.

Die wichtigste Aufgabe der Eltern ist es, dafür zu sorgen, dass das Kind rechtzeitig, mit einem kleinen Frühstück im Magen, einem gesunden Pausensnack und einem Getränk (am besten Mineralwasser) oder einer leeren Wasserflasche (Aktion: refill-the-bottle, d.h., Ihr Kind kann seine Flasche mit Leitungswasser im Hausmeisterraum auffüllen) in die Schule kommt. Die Lehrkräfte bitten auch darum, dass die Eltern die Arbeitsmaterialien der Kinder (Stifte, Schere, Klebestifte ...) regelmäßig überprüfen und bei Bedarf erneuern. Auch müssen täglich die Postmappe und das Hausaufgabenheft sowie SchoolFox kontrolliert werden! **Denken Sie insbesondere täglich morgens und abends an SchoolFox.**

Neue Telefonnummern und Umzüge müssen der Schule IMMER SOFORT (Klassenlehrkraft und Sekretariat, ggf. OGS) mitgeteilt werden. Bitte auch die Telefonnummern auf dem Hausaufgabenheft ändern! Nicht vergessen! Ganz ganz wichtig!

Natürlich gibt es immer wieder Feste/Feiern/Aktionen, bei denen alle Eltern aufgefordert sind, zu helfen - vom Kuchenbacken bis zum Radfahrtraining, am Waffelbacktag oder im Rahmen des Zu Fuß zur Schule -Aktionstages, des Spiel- und Sportfestes oder bei Ausflügen.

Elternhaltestelle

Falls Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen müssen, halten Sie bitte an einer unserer beiden Elternhaltestellen (Luisenstraße bzw. Bergstraße). So fördern Sie die Selbstständigkeit Ihres Kindes und tragen gleichzeitig zur Sicherheit aller Kinder im Bereich vor der Schule bei! Die Einfahrt in den Hangweg im Bereich der Schule ist seit Februar 2025 morgens und nachmittags für jeweils 30 Minuten verboten. (Siehe Verkehrsschilder)

Elternseminar

Das Elternseminar findet immer im Frühjahr mit wechselnden Themen statt. Die Entscheidung darüber trifft die Schulpflegschaft bzw. Schulkonferenz. Sie erhalten rechtzeitig über die Schulpflegschaftsvorsitzende oder den Vorsitzenden eine Einladung dazu. Thema und Termin werden frühzeitig bereits auf unserer Homepage/Termine veröffentlicht bzw. im monatlichen Newsletter mitgeteilt.

Erlebnispädagogik

Jede Klasse nimmt in der Regel mindestens einmal ab dem 2. Schuljahr an einem erlebnispädagogischen Programm in Kooperation mit dem Marcel-Callo-Haus teil. Im Mittelpunkt steht dabei die Teambildung innerhalb des Klassenverbandes. Für 2025 ist sogar eine Projektwoche mit dem Marcel-Callo-Haus geplant. Dann nehmen auch schon die 1. Klassen daran teil. Thema: Abenteuerpädagogik & Teamtraining.

Erste Hilfe

Bei kleineren Verletzungen wird Ihr Kind von einer Lehrkraft versorgt. Um im Notfall richtig reagieren zu können, nehmen das Kollegium und die OGS-Kräfte alle zwei Jahre an einer 2-tägigen Erste-Hilfe-Fortbildung (z.B. Nov. 2023 für Lehrkräfte) teil. Bei Verletzungen, die eine ärztliche Hilfe erfordern, wird ein Krankenwagen gerufen und Ihr Kind in Begleitung ins Krankenhaus gefahren. Natürlich werden Sie sofort informiert (s. Eltern).

Erste Hilfe-Kurs für Kinder

Alle zwei Jahre findet auch für unsere Kids ein Erste-Hilfe-Kurs an einem Samstag im Frühjahr statt (bisher: 2017, 2019, entf. 2021/Corona, entf. 2023 und 2025/nicht genügend Kräfte beim DRK). Wir versuchen weiterhin, einen neuen Termin zu bekommen. Organisiert und betreut wird der Kurs durch den DRK-Kreisverband des Roten Kreuzes Recklinghausen. Danke!

Elternsprechtage

Zweimal im Schuljahr finden Elternsprechtage statt. Bitte vereinbaren Sie dazu einen Termin, wenn die Klassenlehrkräfte Sie dazu einladen. Ein wichtiger Termin, den man unbedingt wahrnehmen muss! Dies gilt natürlich auch für die Klassenpflegschaftsversammlungen (Elternabende)! **Eine Teilnahme ist Pflicht!!!**

F wie

Fahrradtraining

Das Rollerfahren steht im 1. Schuljahr im Mittelpunkt. Im 2. und 3. Schuljahr üben unsere Kids dann einmal im Schuljahr das Radfahren auf dem Schulhof. In Zusammenarbeit mit der Polizei geht es dann im 4. Schuljahr in den Straßenverkehr. Dreimal wird in der Regel dort trainiert und dann stehen eine theoretische sowie praktische Radfahrprüfung an. Dies alles funktioniert wieder nur mit Unterstützung der Eltern oder Großeltern ...! Falls wir nicht genügend Helfer*innen finden, muss das Radfahrtraining leider ausfallen.

Feste und Feiern

Unsere Wilhelmschule feiert gerne und auf verschiedene Weise: Einschulungsfeier (Organisation Kinder und Eltern des 2. Jahrgangs), Tag der offenen Tür, Frühlingsfest, Abschlussfeier der 4. Jahrgänge (Organisation 3. Jahrgang), Klassenfest, Schulfest ...

Die Feste werden von den Lehrkräften und dem Förderverein/Eltern der Schule bzw. den Eltern der Klassen organisiert. Oft werden z.B. Kuchenspenden verkauft oder Würstchen gegrillt.

Dann gibt es auch noch die Feste während der Unterrichtszeit, wie z.B. die Karnevalsfeier am Freitag vor dem Rosenmontag in allen Klassen oder das Spiel- und Sportfest (meistens im Mai/Juni).

Der **Tag der offenen Tür** findet in der Regel am vorletzten Freitag vor den Herbstferien statt (10.00 - 13.00 Uhr). Die Eltern zukünftiger Schulanfängerkinder können sich an diesem Tag die Schule ansehen. **Wir freuen uns aber immer, auch unsere aktuellen Eltern zu sehen.** So hat man einfach mal Zeit und

Gelegenheit, die gute Schulluft der Wilhelmschule zu schnuppern und die eigenen Kids im Unterricht und vielleicht bei der Vorführung um 11.00 Uhr zu erleben. Unser Schulchor tritt dabei auch auf. Ein tolles Erlebnis für alle!

Das **Frühlingsfest** findet jährlich statt (Ausnahme z.B. 2019 Schulfest) - in der Regel an einem Freitag im Mai (15.00 - 18.00 Uhr).

In diesem Rahmen finden neben vielen anderen Aktionen (z.B. Lesemarathon, Alle in Bewegung, Wundertütenverkauf) verschiedene Wettbewerbe statt:

- | | |
|-------------|-----------------------|
| 2. Jahrgang | Buchstabierwettbewerb |
| 3. Jahrgang | Vorlesewettbewerb |
| 4. Jahrgang | Kreativwettbewerb |

Das **Spiel- und Sportfest** findet jährlich im Sportstadion an der Bahnhofstraße statt (neben der Willy - Brandt - Gesamtschule).

Fundsachen

Die Fundsachen finden Sie im alten Eingang hinter den blauen Türen (Erdgeschoss, links) im blauen Fundsachenschrank. Wenn Sie etwas vermissen, schauen Sie kurzfristig dort nach. Bitte beschriften Sie Jacken, Sportzeug und Materialien mit dem Namen Ihres Kindes - das verhindert in manchen Fällen, dass diese Dinge überhaupt erst dort landen. Zum anderen erleichtert es das Identifizieren der Fundstücke.

Der Hausmeister ist Ihr Ansprechpartner und kümmert sich auch in regelmäßigen Abständen darum, den immer wieder überfüllten Schrank zu leeren. Nach einer letzten Chance - Info über einen Elternbrief über SchoolFox - werden die Fundsachen meistens zweimal im Jahr wohltätigen Zwecken (z.B. dem DRK) gespendet.

G wie

Geschichtsrallye

In jedem Schuljahr nehmen unsere 3. Klassen an der Castroper Geschichtsrallye teil. Diese wird vom Arbeitskreis für Stadtgeschichte organisiert. Im Vorfeld werden die SuS zu einer Stadtführung eingeladen und das dort gelernte sowie im Unterricht vertiefte Wissen wird dann bei der Geschichtsrallye abgefragt. Preise gibt es dabei auch zu gewinnen!

Gesundheit ist uns wichtig!

Die Themen Gesundheit, Ernährung und Bewegung stehen immer wieder im Mittelpunkt des Sachunterrichts und des Schullebens. So sprechen die Kinder zu Beginn jedes Schuljahres über das gesunde Pausenfrühstück. Spezielle Angebote wie Bewegungsspiele und/oder -pausen sowie Entspannungsübungen finden regelmäßig statt. Der Schulhof sorgt neben dem regulären Sportunterricht für eine gesunde Bewegung der Kinder. In den Regenspauzen können die SuS die Flure mitbenutzen, um auch dort bewegte Spiele (z.B. Twister) zu spielen. Rennspiele sind allerdings im Schulgebäude verboten!

Bitte lassen Sie Ihr Kind zumindest einen Teil des Schulweges zu Fuß laufen! Halten Sie deshalb an einer unserer Elternhaltestellen, falls Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen müssen.

Zahngesundheit ist uns wichtig, deshalb nimmt jede Klasse in jedem Schuljahr an dem Projekt Gesund im Mund in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Zahngesundheit Westfalen-Lippe teil.

H wie

Hausaufgabenheft

Alle Kinder erhalten kostenfrei ein Hausaufgabenheft von der Schule (Sponsor Sparkasse Vest). Neben dem Notieren der Hausaufgaben dient es der Kommunikation zwischen Schule und Elternhaus. Bitte sehen Sie daher täglich in das Heft hinein. Vorne auf das Heft gehören die aktuellen Telefon- und Handynummern! **WICHTIG!** Änderungen sofort notieren und der Schule mitteilen!

Homepage

Unsere Schulhomepage finden Sie unter www.wilhelmschule-cas.de. Dort können Sie auch die aktuellen Termine oder Terminänderungen nachsehen. Beiträge zu unserer Homepage sind jederzeit willkommen. Bitte fragen Sie bei Frau Goldbach nach, die die Homepage gestaltet und pflegt.

I wie

Informationsveranstaltung:

Im November findet in der Regel jedes Jahr die zentrale Infoveranstaltung für die Eltern des 4. Jahrgangs zum Thema *Übergang in die weiterführenden Schulen* um 19.00 Uhr per Zoom statt. Dazu erhalten Sie im Vorfeld eine Einladung.

Individuelle Beratungen finden anschließend im Rahmen des Elternsprechtages in den einzelnen Grundschulen statt (Ende November/Anfang Dezember, ggf. Anfang Januar).

J wie

JeKits

Jedem Kind *Instrumente, Tanzen, Singen* heißt das Landesprogramm zur musikalischen Frühförderung, an dem wir vom 1. bis 4. Schuljahr teilnehmen. Wir arbeiten hierbei mit der Musikschule Rhein-Ruhr zusammen. Zunächst werden die Kinder im 1. Schuljahr spielerisch an Musik herangeführt und lernen die verschiedenen Instrumente kennen (kostenfrei). Ab dem 2. Schuljahr können die SuS, falls Sie es dann wünschen, ein Instrument erlernen (45 min/Woche) und nehmen zusätzlich am Ensemble Kunterbunt (45 min/Woche) teil (kostenpflichtig).

K wie

Kaugummiverbot

An der gesamten Schule herrscht ein Kaugummiverbot, da es immer wieder zu Verunreinigungen kam. Ebenso wurde ein Lolliverbot ausgesprochen, da die Verletzungsgefahr auf dem Schulhof beim Rennen und Toben sehr groß ist, wenn ein Kind mit einem Lolli im Mund hinfällt.

Känguru-Mathewettbewerb

Im 3. und 4. Schuljahr können die SuS, die sich für das Fach Mathematik interessieren, an dem Känguruwettbewerb teilnehmen. Die Organisation erfolgt über unsere Schule. Die Kinder müssen sich im Vorfeld dafür anmelden. Kosten pro Kind: zz. 2,00 €.

KiJuPa = Kinder- und Jugendparlament der Stadt Castrop-Rauxel

Aus dem 3. und 4. Schuljahr stellen sich Anfang des Schuljahres Kinder freiwillig zur Wahl und halten in der Aula eine Wahlrede. Die SuS des 2., 3. und 4. Schuljahres wählen anschließend vier Kinder, ein Mädchen und einen Jungen, die die Wilhelmschule im KiJuPa vertreten sollen sowie eine Stellvertreterin und einen Stellvertreter.

Kindersprechtag

Im 2., 3. und 4. Schuljahr bieten wir den SuS einen Kindersprechtag an. In der Regel im Februar/März des Schuljahres. Damit haben wir sehr gute Erfahrungen gemacht! Die meisten Kinder freuen sich darüber, die Klassenlehrkraft für eine kurze Zeit „nur für sich zu haben“ und über alles sprechen zu können.

Klassenfahrten

Klassenfahrten finden in den meisten Klassen im 3. oder 4. Schuljahr statt. Viele Klassen von uns fahren mittlerweile zum Hötzenhof (s. auch Ausflüge). Jede Lehrkraft entscheidet selbst, ob sie bereit ist, eine Klassenfahrt mit ihrer Klasse zu machen. Die Klassenpflegschaft und die Schulkonferenz müssen der Klassenfahrt zustimmen.

Folgende Beschlüsse wurden dazu in den Schulkonferenzen vom 21.05.15 bzw. 27.05.21 gefasst:

Eine Nichtteilnahme von SuS ist nur aus schwerwiegenden gesundheitlichen Gründen möglich. Die Klassenfahrt wird nicht genehmigt, falls mehr als 3 SuS aus der Klasse nicht teilnehmen werden. Die Höchstgrenze der Kosten liegt bei max. 230,00 € (Hinweis BuT/s. Ausflüge).

L wie

Leitbild der Wilhelmschule

Unser Leitbild heißt: Unser Willi ist der Hit! Wir sind freundlich und auch fit!

Loslassen

Erfahrungsgemäß fühlen sich Ihre Kinder schnell in der Schule wohl. Verabschieden Sie BITTE Ihr Kind am Tor und holen Sie es auch dort wieder ab, falls Sie es nicht an der Elternhaltestelle abholen bzw. es nicht alleine nach Hause geht.

M wie

Medienseminar

Im 4. Schuljahr findet in Kooperation mit der VHS Castrop-Rauxel im 2. Halbjahr ein Medienseminar im Klassenverband (90 min) statt. In diesem Rahmen beschäftigen die SuS sich mit dem richtigen Umgang mit Neuen Medien (z.B. Facebook, WhatsApp). Sie erfahren viel über Gefahren und Risiken, die mit der Nutzung dieser Dienste zusammenhängen (Medienerziehung/Cybergrooming).

Mein Körper gehört mir!

Alle zwei Jahre buchen wir die Theaterpädagogische Werkstatt Wuppertal. Die Kinder des 3. und 4. Schuljahres sehen dann in unserer Aula, jede Klasse für sich, an jeweils drei Terminen kleine Theaterszenen, über die intensiv mit der Klasse gesprochen wird. Kinder, die wissen, wie sie sich in unsicheren Situationen verhalten können, gehen gestärkt durch das Leben. Mit *Mein Körper gehört mir!* werden praktische Strategien vermittelt.

„Was kannst du tun, wenn jemand deine körperlichen Grenzen überschreitet? Wie bekommst du Hilfe bei sexueller Gewalt? Wenn du ein *Nein-Gefühl* hast, geh' zu jemandem und erzähl ihm davon!“

N wie

Notinseln

An unsere Notinseln wird immer zu Beginn des Schuljahres erinnert. Dort kann sich Ihr Kind Hilfe holen, falls dies auf dem Schulweg notwendig ist. Sie finden sie auch auf unserer Homepage: Unsere Schule - Tipps für den Schulweg. Sprechen Sie mit Ihrem Kind darüber!

O wie

Offenheit

Probleme gibt es immer einmal. Miteinander reden hilft fast immer, sie zu lösen!

Obst

Seit dem Schuljahr 2025/26 nimmt die Wilhelmschule am EU-Schulobstprogramm teil. Hier beliefert uns der Hof Sanders in regelmäßigen Abständen mit frischem Obst und Gemüse.

P wie

Pädagogische Konferenzen

In jedem Schuljahr finden zwei - manchmal auch drei - ganztägige pädagogische Konferenzen für das Kollegium der Wilhelmschule statt. Die Kinder haben an diesen Tagen schulfrei. OGS-Kinder können nach vorheriger Anmeldung die OGS besuchen.

Projektwochen

In der Regel findet alle zwei Jahre eine Projektwoche statt, bei der ein ausgewähltes Thema mindestens eine Woche lang intensiv bearbeitet wird (s. auch Trommelzauber).

Beispiel: Gemeinsam sind wir stark (s. Homepage Schuljahr 2024/25)

Problem des Monats

Wer möchte, kann im 4. Schuljahr das mathematische Problem des Monats in der Schule lösen. Aber freiwillig und nur für Mathe-Freaks! Die Aufgaben dürfen nicht mit nach Hause genommen werden.

Qu wie

Quatschen

Quatschen im Unterricht? Das soll nicht sein! Alles zu seiner Zeit! Dafür gibt es doch die Pausen!

R wie

Rauchen

Das Rauchen ist auf dem Schulgelände und im Schulhaus verboten! Das gilt auch auf Feiern und Festen!

Regeln

Unsere Schule hat verschiedene Regeln festgelegt, die von allen Kindern eingehalten werden sollen, damit sich alle Kinder in der Schule wohlfühlen. Außerdem gibt es allgemeine Regeln auf dem Schulhof (z.B. Nutzung der Spielgeräte, des Fußballplatzes) sowie Regeln für die Nutzung spezieller Räume (z.B. Turnhalle). Auch in den Klassen vereinbaren die Kinder - gemeinsam mit der Lehrkraft - die sogenannten Klassenregeln. Die *Regel des Monats* soll eine bestimmte Regel oder ein Verhalten in den Mittelpunkt stellen, um sie/es intensiv zu besprechen und zu festigen.

S wie

Schülerparlament

Das Schülerparlament tagt 3-4mal im Schuljahr. Eingeladen dazu sind die Klassensprecher*innen der 3. und 4. Jahrgänge, zwei gewählte Streitschlichtervertreter (ein Mädchen und ein Junge), zwei gewählte OGS-Kinderrat-Vertreter (ein Mädchen und ein Junge) sowie die beiden KiJuPa-Vertreter (ein Mädchen und ein Junge). Die Leitung der Schülerparlamentssitzungen übernehmen die Schulleitung und die Vertrauenslehrerin Frau Heimann-Hindrichs gemeinsam.

Schulsozialarbeiterin

Unsere Schulsozialarbeiterin heißt Frau Ledwon und sie ist zz. dienstags bis donnerstags ab 7.30 Uhr zu erreichen. Gerne können Sie auch einen Termin für die Elternsprechzeiten bei ihr vereinbaren. Handy: 0152 / 283 793 43. Oder Sie schicken eine Mail an: anna.ledwon@castrop-rauxel.de.

Schwimmunterricht

Der Schwimmunterricht findet bei uns im 3. Schuljahr statt. Mit dem Schwimmbus fahren die Kinder im Klassenverband mit zwei oder drei Lehrkräften zum Schwimmbad an der Bahnhofstraße (Doppelstunde). Dazu erhalten die Eltern im Vorfeld weitere Informationen und die SuS eine Sicherheitsunterweisung bezüglich des Verhaltens im Hallenbad.

Streitschlichterinnen und Streitschlichter

Streit wollen wir im Schulalltag möglichst vermeiden. Trotzdem kommen Streitigkeiten vor - leider! Hilfestellungen in Konfliktsituationen bieten in den Pausen ausgebildete Kinder des 4. Jahrgangs - unsere Streitschlichter*innen - an. Man erkennt sie an den orangefarbenen T-Shirts.

T wie

Toilettenaufsicht

Kinder des 3. und 4. Schuljahres übernehmen freiwillig in den Pausen die Toilettenaufsicht, damit sich alle Kinder an die erarbeiteten Toilettenregeln halten (Toilettensuperhelden) und unsere Toiletten sauber bleiben, was trotzdem leider nicht immer klappt. Ein Problem in allen Schulen!

Trommelzauber

Alle vier Jahre findet laut Beschluss der Schulkonferenz die Trommelzauber-Aktion statt, ggf. auch als Projektwoche. Ein Höhepunkt der vier Jahre Wilhelmschulzeit. Lassen Sie sich überraschen!

U wie

Unterrichtszeiten

Unterrichtszeiten sind keine Sprechzeiten. **Bitte stören Sie nicht den Unterricht!** Gerne vereinbaren alle Lehrkräfte einen Termin mit Ihnen, falls Sie etwas besprechen möchten. Dafür gibt es auch eine Elternsprechstunde, die jede Lehrkraft anbietet (s. Homepage – Kollegium). Oder Sie versuchen, vor dem Unterricht (7.45 Uhr) oder nach Schulschluss (13.25 Uhr) kurz mit der Lehrkraft zu reden.

V wie

Vergleichsarbeiten (VERA)

Im 3. Schuljahr müssen alle SuS in NRW an den Vergleichsarbeiten in den Fächern Deutsch und Mathematik teilnehmen (3 Termine).

Vorlesetag

91% der Kinder in Deutschland gefällt es gut, wenn ihnen vorgelesen wird. Fast jedes dritte Kind, dem vorgelesen wird, wünscht sich, dass dies öfter geschieht. Gerne erfüllen wir diesen Wunsch, denn Lesen ist uns ganz wichtig. Der Vorlesetag findet immer am 3. Freitag im November statt. Nähere Infos dazu finden Sie mal wieder auf unserer Homepage.

Vorlesewettbewerb der Stadt Castrop-Rauxel

Im Herbst nehmen im 2. und 4. Schuljahr jeweils zwei Kinder pro Klasse am Castroper Vorlesewettbewerb im AGORA-Zentrum in Ickern teil und vertreten dort unsere Wilhelmschule.

W wie

Waffelbackaktion

Der Förderverein organisiert meistens einmal im Monat eine Waffelbackaktion. Helfer*innen werden immer gesucht! Sprechen Sie uns einfach an! Preis pro Waffel: 50 ct.

Wie gut, dass wir unseren Förderverein haben! Sind SIE denn Mitglied? Sie finden am Ende der Broschüre ein Mitgliedsformular, falls Sie noch kein Mitglied sein sollten.

Willis Newsletter

Zu Beginn des Monats erhalten Sie per SchoolFox unseren Newsletter. Dieser erscheint jeden Monat und enthält alle wichtigen Informationen und Termine für den Monat. Unbedingt genau lesen!

Xmas wie

Der Weihnachtsbaum steht im Dezember im Erdgeschoss, wird vom Förderverein oder anderen Spendern gesponsert und von den Kindern des 3. Jahrgangs geschmückt.

Y wie

Yoga

Gibt es an unserer Schule leider nicht. Es gibt aber manchmal eine Entspannungs-AG in der OGS für die OGS-Kinder, die ja bis 15.00 Uhr oder 16.00 Uhr in der OGS bleiben. Und im Unterricht gibt es zwischendurch auch mal Entspannungsübungen.

Z wie

Zeugnisse

Zeugnisse gibt es in Klasse 1 und 2 einmal im Schuljahr und zwar am Ende. Im 3. und 4. Jahrgang gibt es am Ende jedes Schulhalbjahres ein Zeugnis, d.h., zwei Zeugnisse im Schuljahr. 2023/24 wurden erstmals im 1. Jahrgang die sogenannten Rasterzeugnisse ausgegeben. Im Schuljahr 2024/25 folgte der 2. Jahrgang und im Schuljahr 2025/26 schließt sich der 3. Jahrgang an. Im 4. Jahrgang gibt es ein Notenzeugnis, weshalb die Rasterzeugnisse hier nicht notwendig sind.

Zu Fuß zur Schule – Aktionstag

Zu Fuß zur Schule zu gehen ist gesund, verkehrssicher und umweltschonend. Es fördert die Selbstständigkeit der SuS und macht auch noch Spaß!

Mit diesem Aktionstag, einer deutschlandweiten Aktion im September, soll erreicht werden, dass möglichst viele Kinder ohne Auto zur Schule kommen (siehe auch Elternhaltestelle). Genaue Informationen erhalten Sie rechtzeitig über die Postmappe Ihrer Kinder oder per SchoolFox.

Nach den Osterferien findet eine weitere Aktion dazu statt. Die Kinder erhalten „Willis Bewegungspass“ und sollen es schaffen, in einer bestimmten Zeit ganz viele Unterschriften der Eltern zu erhalten. Diese Unterschrift dürfen die Eltern aber nur geben, wenn das Kind zu Fuß oder mit dem Schulbus **zur Schule und auch wieder nach Hause gekommen** ist. Dabei kann man sogar am Schluss, wenn man die vollständig ausgefüllte Karte pünktlich abgegeben hat, an einer Preisverleihung teilnehmen,